

Zeitschrift: Der Mannigfaltige : eine republikanische Wochenschrift für Bündten
Herausgeber: Jakob Otto
Band: - (1778)
Heft: 22

Rubrik: Nachricht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Mannigfaltige.

Eine republikanische Wochenschrift,
für Bünden.

22 Stück.

Nachricht.

Mit Vergnügen wird jeder Verehrer der Verdienste die Ankündigung aufgenommen haben, welche der Herr Leibarzt Zimmermann in Hanover gemacht hat, eine völlige Lebensbeschreibung des seinem Vaterland und der ganzen gelehrten Welt auf immer unvergesslichen Herrn von Haller auszuarbeiten. In einem gedruckten halben Bogen, heist es in den Göttinger Anzeigen, hat er dieses Versprechen dem Publikum gethan, den Plan angezeigt, und dieses auf eine Art, welche die Meisterhand verräth, die ihn ausführen soll. Zwar hat Herr Doktor Zimmermann schon vor vielen Jahren das Leben des Hr. von Haller beschrieben, und ob er schon diese jugendliche Arbeit izt selber verruft, so zeichnet sie nichts destoweniger ihren Verfasser, als den einzigen Gelehrten aus, der diesem Unternehmen gewachsen ist. Dazu bittet er diejenigen, welche im Stande sind, ihm Beiträge zu verschaffen, um die Mittheilung von Auszügen aus Briefen des Herrn von
Haller,



Haller, worinn er etwas von sich selbst denkt, oder seine Empfindung und Wahrheit aus seinem Herzen ausdrückt; Nachrichten aus seinem oder seiner nächsten Freunde Munde, von seinen Schicksalen --- von seinem Antheil an den öffentlichen Geschäften als Mitglied des großen Raths in Bern --- Kurz, der Hr. Leibmedikus bittet, daß ihm jeder so viele den Herrn von Haller betreffende Züge, Anekdoten und Thatsachen mittheilen möge, als er Wünsche für die Bervollkommnung seiner Arbeit bei sich empfindet. Er verspricht dabei die behutsamste Verschwiegenheit und die unschädlichste Behandlung der Beiträge.



Neue Operation.

Schon vor einiger Zeit ist in den öffentlichen Zeitungen die Nachricht einer glücklichen, durch eine neue Operation ins Werk gesetzten künstlichen Entbindung verbreitet worden, welche die Herren Sigaud und Leroi in Frankreich verrichtet haben. Eigentlich hatte der verdienstvolle Herr Camper in Holland schon im Jahre 1771 den Vorschlag zu dieser Operation bekannt gemacht, und denselben 1774 wiederholt, nemlich den Knorpel zwischen den Schaambeinen in schweren Geburten zu zerschneiden. Nunmehr ist diese Operation auch in Deutschland,